

Funk-Sender 4-Kanal FSU 4

BESONDERE MERKMALE:

- netzbetrieben wartungsfrei (3 U-Varianten)
- netzunabhängig mit SVB 12
- kleine Abmessungen (passt in 55er UP-Dose)
- keine externe Antenne
- 4 Tastereingänge (Kanäle 1- 4 oder 5-8 einstellbar)
- Sendedauer begrenzbare (Tastdauer / 3,0s / 1,5s)
- verschiedene Empfänger-Schaltgeräte verfügbar
- 6561 Adressen einstellbar
- geringe Leistungsaufnahme

ALLGEMEINES:

Mit dem Funksender FSU 4 können verschiedene Funkempfänger-Schaltgeräte angesprochen werden. Zwischen Sender und Empfänger ist keine Sichtverbindung nötig, wie etwa bei Infrarotübertragung. Mit 4 Eingängen können bis zu 4 Tasterzustände drahtlos übertragen werden. Bei Ansteuerung mit länger anliegenden Schaltpegeln (z.B. Schaltuhren oder Bewegungsmeldern) ist es möglich, die Sendedauer auf einen kurzen Impuls zu begrenzen. Zum gezielten Ansprechen von mehreren Funk-Empfängern innerhalb des Reichweitenbereiches können verschiedene Adressen eingestellt werden.

ANWENDUNG:

Zusammen mit verschiedenen Empfänger-Schaltern können eine Vielzahl elektrischer Verbraucher wie Lampen (ggf. mit Tastdimmern), Rollladenmotoren, Jalousieantriebe, Ventilatoren, Signalgeber usw. damit geschaltet bzw. im Tastbetrieb angesteuert werden. Insbesondere bei der Nachrüstung von bestehenden Installationen stellt die drahtlose Signalübertragung meist die einzige wirtschaftlich und technisch vertretbare Lösung dar.

FUNKTION:

Über die Sender-Adresse (8-Bit Tri-State DIP-Schalter) wird die eindeutige Zuordnung zum Empfänger hergestellt. Mehrere Sender mit gleicher Adresse sprechen die gleichen Empfänger an. Am Empfänger wird die Adresse eingelesen (bzw. bei älteren Modellen am DIP-Schalter gleich eingestellt). Die Zuordnung der Eingänge B1-B4 auf die Kanäle 1- 8 wird über den Mode-Schalter 3 hergestellt.

Die Sendedauer kann z.B. für Schaltuhrbetrieb auf 3,0s bzw. 1,5s begrenzt werden (Schalter 4 und 5 des Mode-DIP-Schalters).

Näheres zu den Sendebetriebsarten siehe Rückseite.

TECHNISCHE DATEN:

Adressen	6561 einstellbar
Kanäle	4 (1 - 4 oder 5 - 8 einstellbar)
Sendefrequenz	433,92MHz
Modulation	ASK
Sendeleistung	ca. 1mW
Freifeldreichweite	ca. 30m
Antenne	im Gehäuse integriert
Betriebsspannung (3 Varianten)	230V AC 50/60Hz 12-24V UC 12V Batterie
Leistungsaufnahme	0,3W (nur beim Senden)
Störsicherheit (Burst)	nach IEC 801-4 Stufe 3
Geräteschutz (Surge)	nach IEC 0801-5 Stufe 3
Kriech- /Luftstrecken	nach VDE 0110 Gr. C/250V
Umgebungstemp.	-10°C bis +50°C
Isoliergehäuse	nicht entflamm. VDE 0304 Teil 3, Stufe FV 0
Anschlüsse	Zugbügelklemmen mit unverlierbaren Schrauben M3 (1x2,5mm ² /2x1,5mm ²)
Einbaulage	ggf. Ausrichtung zum Sender
Außenmaße	43x43x33(50 mit SVB 12)mm ³
Gewicht	ca. 39g
Farbe nach RAL	grau 7035 / grün 6029

BESTELLDATEN:

Best.-Bez.	Typ	Artikelbezeichnung
		Funk-Sender UP 4 Eingänge (3 Spannungs-Varianten)
fsu409	FSU 4	230V AC
fsu40v	FSU 4	12-24V UC
fsu401	FSU 4	12V DC (Batterie)
svb121	SVB 12	Spannungsversorgung 12V

Passende Funk-Empfängerschalter (230V AC):

fe3d09	FE3 D	2 Relaisausgänge 8A
fe3dv9	FE3 DV	2 Relaisausgänge 8A/ 2 Tastereing.
fe3s09	FE3 S	1 Relaisausgang 16A
fe3sv9	FE3 SV	1 Relaisausgang 16A/ 1 Tastereing.
nff149	NFF 14	Netz-Feld-Abschalter 16A

FUNKTION:

Die pulswitencodierten digitalen Protokolle werden auf einer Trägerfrequenz (immer gleiche Frequenz) gesendet.

Ein Protokoll setzt sich aus Adresse (8-Bit Tri-State DIP-Schalter) und Kanal (1-8 abh. Eingang B1-B4 und Kanalwahlschalter) zusammen (vgl. Tasten 1-8 des Handsenders).

Sendebetriebsarten (Mode Schalter 4 u. 5):

Sendedauer = Tastdauer:

Ansprechcodes werden ununterbrochen gesendet, solange ein Eingang ansteht.

Sendedauer 1,5s bzw. 3,0s:

Nach jeder pos. Flanke (ein Eingang wird eingeschaltet, nachdem vorher alle Eingänge für min. 50ms ausgeschaltet waren) wird für 1,5s bzw. 3s gesendet.

Kanalwahl (Mode Schalter 3):

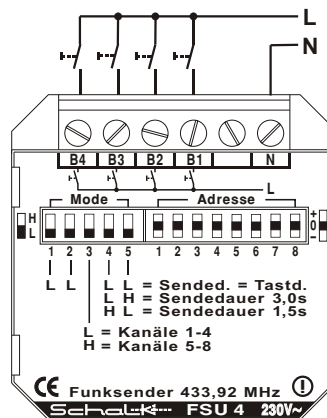
L = Eingänge B1-B4 entsprechen den Kanälen 1-4

H = Eingänge B1-B4 entsprechen den Kanälen 5-8 (vgl. Tasten 1-8 des Handsenders).

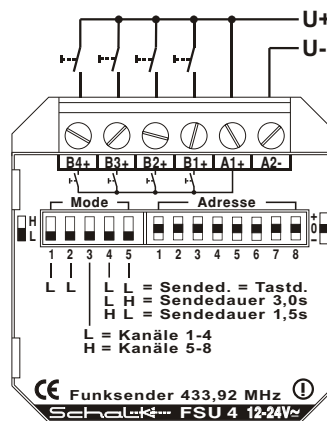
Hinweise:

Mehrere Sender dürfen nicht gleichzeitig Dauersenden. Das PWM-Signal (immer gleicher Frequenzkanal) wird dadurch gestört und vom Empfänger nicht mehr erkannt.

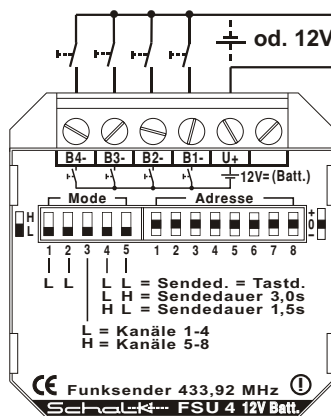
In einigen Ländern ist die Sendedauer/h auf <10% begrenzt (Dauersenden nicht zulässig).



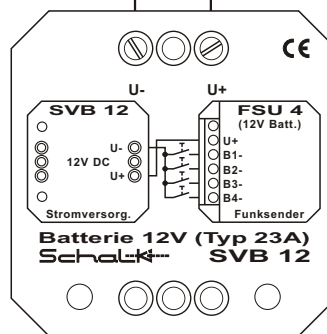
230V AC Variante



12-24V UC Variante



12V Batterie Variante



12V Versorgung (SVB 12)